

**FORUM VERLAG HERKERT
GMBH**

Mandichostraße 18
86504 Merching
Telefon: 08233/381-123

E-Mail: [service@forum-
verlag.com](mailto:service@forum-verlag.com)
www.forum-verlag.com



**Unser Wissen
für Ihren Erfolg**

Taschenlexikon Arbeitsschutz

**Autoren/Herausgeber: Dieter Krause, Klaus Nolting,
Hartwig Steuwe**

Liebe Besucherinnen und Besucher unserer Homepage,
wir freuen uns, dass Sie sich für unsere Produkte interessieren.

Im Folgenden finden Sie einen Auszug aus unserem
„Taschenlexikon Arbeitsschutz“.

Falls Sie noch nähere Informationen wünschen oder gleich über die
Homepage bestellen möchten, klicken Sie einfach auf den Button „Zur
Bestellung“ oder wenden sich bitte direkt an:

FORUM Verlag Herkert GmbH
Mandichostr. 18
86504 Merching

© Alle Rechte vorbehalten. Ausdruck, datentechnische Vervielfältigung (auch
auszugsweise) oder Veränderung bedürfen der schriftlichen Zustimmung des
Verlages.

F

Fehlanwendung, vorhersehbare

Eine „vernünftigerweise vorhersehbare Fehlanwendung“ liegt dann vor, wenn ein technisches Arbeitsmittel, eine Maschine o. ä. in einer laut Betriebsanleitung nicht beabsichtigten Weise verwendet wird, die sich jedoch aus vernünftigerweise vorhersehbaren menschlichem Verhalten ergeben kann.

Die vorhersehbare Fehlanwendung ist vom Hersteller in der Gefahrenbewertung für sein Produkt zu berücksichtigen. Das Produkt ist so zu konstruieren und zu bauen, dass eine nicht bestimmungsgemäße Verwendung verhindert wird, falls diese ein Risiko mit sich bringt.

Gegebenenfalls ist in der Betriebsanleitung auf die Fehlanwendungen des Produkts hinzuweisen, die erfahrungsgemäß vorkommen können.

siehe auch → bestimmungsgemäße Verwendung

Fenster

*Größe nach
ASR 7/1*

Die durchsichtigen Flächen der als Sichtverbindung vorgesehenen Fenster sollen nach der Arbeitsstätten-Richtlinie ASR 7/1 bei einer Raumtiefe bis einschl. 5 m mind. $1,25 \text{ m}^2$ und bei einer Raumtiefe von mehr als 5 m mind. $1,5 \text{ m}^2$ betragen.

Als Sichtverbindung vorgesehene Fenster sollen mind. eine Höhe von 1,25 m und eine Breite von 1 m haben. Dabei sollen sich im Rahmen des bautechnisch Möglichen die als Sichtverbindung erforderlichen durchsichti-

gen Fensterflächen nach der jeweiligen Raumgröße richten.

Die für einen Bereich erforderliche Anzahl von Feuerlöschern mit dem entsprechenden → Löschvermögen für die Brandklassen A und B sind nach den Tabellen 2 und 4 der BGR 133 „Ausrüstung von Arbeitsstätten mit Feuerlöschern“ zu ermitteln.

Zur allgemeinen Brandbekämpfung dürfen Pulverlöcher mit einem Inhalt bis einschl. 2 kg nicht verwendet werden.

Feuerlöcher, Anzahl

BGR 133

| Grundfläche bis m ² | Löschmitteleinheiten | | |
|--------------------------------|-------------------------|--------------------------|-----------------------|
| | geringe Brandgefährdung | mittlere Brandgefährdung | große Brandgefährdung |
| 50 | 6 | 12 | 18 |
| 100 | 9 | 18 | 27 |
| 200 | 12 | 24 | 36 |
| 300 | 15 | 30 | 45 |
| 400 | 18 | 36 | 54 |
| 500 | 21 | 42 | 63 |
| 600 | 24 | 48 | 72 |
| 700 | 27 | 54 | 81 |
| 800 | 30 | 60 | 90 |
| 900 | 33 | 66 | 99 |
| 1000 | 36 | 72 | 108 |
| je weitere 250 | 6 | 12 | 18 |

Löschmitteleinheiten in Abhängigkeit von Grundfläche und Brandbekämpfung – Quelle: BGR 133